

NEXAT präsentiert auf der Agritechnica 2025: Ein neues Effizienzniveau in der Pflanzenproduktion für die Landwirtschaft der Zukunft

Zur Agritechnica 2025 zeigt NEXAT nicht nur das mitunter wirtschaftlichste und innovativste Pflanzenproduktionssystem für die Landwirtschaft der Zukunft, sondern präsentiert zugleich ein erweitertes Produktportfolio. Damit unterstreicht das Unternehmen seinen Anspruch, ganzheitliche Lösungen für effiziente und nachhaltige landwirtschaftliche Prozesse anzubieten.

„Unser Ziel ist klar: NEXAT wird das wirtschaftlichste Ackerbausystem am Markt – durch Effizienz, Flächenleistung und intelligente Technologie,“ erklärt Geschäftsführer Felix Kalverkamp. Felix Kalverkamp ergänzt: „Wir zeigen auf der Agritechnica, dass Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und intelligente Technologien keine Gegensätze sind – sondern gemeinsam den Weg in eine neue Ära der Landwirtschaft ebnen.“

NEXAT hat in den vergangenen zwei Jahren in der Praxis nachgewiesen, dass das System signifikante Reduzierung der Arbeitserledigungskosten von bis zu 25 % gegenüber herkömmlichen Verfahren ermöglicht – ein Meilenstein in puncto Wirtschaftlichkeit und Ressourceneffizienz.

Großflächentechnik für Nord- und Südamerika

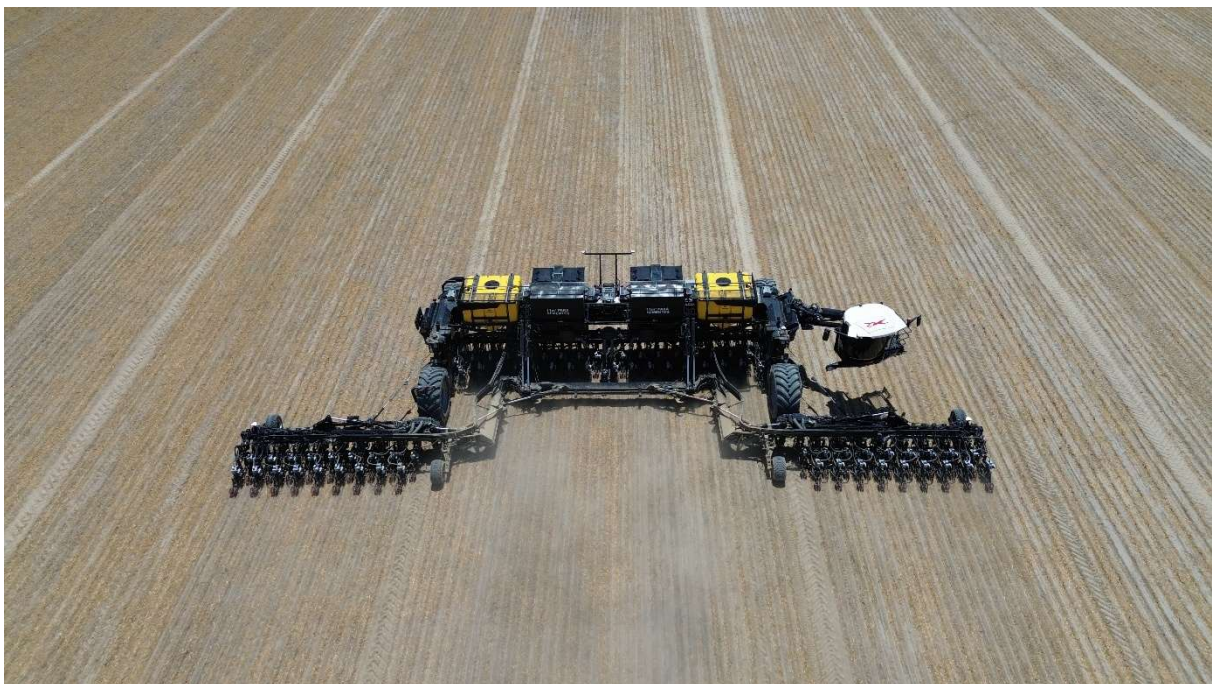


Bild 1: NEXAT mit 28m-Toolbar in Brasilien

Auch international baut NEXAT seine Präsenz weiter aus. Für die Großflächenmärkte in Nord- und Südamerika wurde das Portfolio speziell angepasst: Sätechnik bis 28 Meter Arbeitsbreite, mit Direktsaattechnik von K-Hart sowie Einzelkorn-Sätechnik von Baldan aus Brasilien, steht nun zur Verfügung.

Durch vergrößerte Saattankvolumina sind Flächenleistungen von bis zu 200 Hektar pro Füllung in Soja möglich – bei Mais sogar deutlich mehr. Diese Leistungsdaten unterstreichen die Schlagkraft des Systems für großflächige Betriebe.

„Mit unserem Systemkonzept vereinen wir Effizienz, Präzision und Wirtschaftlichkeit – egal ob auf 100 oder 10.000 Hektar,“ so Kalverkamp.

Autonomie und Automatisierung sowie Prozessoptimierung im Fokus



Bild 2: das Autonome NEXAT System

Ein weiteres Kernthema des Messeauftritts ist die konsequente Weiterentwicklung hin zum hochautomatisierten und perspektivisch autonomen Fahren. Die Kombination aus elektrischen Radnabenantrieben, 360° drehbarer Kabine, intelligenter Umfeldüberwachung und zentraler Prozesssteuerung ermöglicht bereits heute weitgehend automatisierte und präzise abgestimmte Arbeitsabläufe.

Besonderes Highlight sind die laufenden Feldversuche zum autonomen Betrieb, mit denen NEXAT eindrucksvoll zeigt, wie sich landwirtschaftliche Prozesse künftig selbstständig, sicher und effizient steuern lassen. Diese Versuche markieren einen entscheidenden Schritt

auf dem Weg zur vollautomatisierten, KI-getriebenen sowie digital vernetzten Landwirtschaft und liefern wertvolle Erkenntnisse für den praktischen Einsatz unter realen Bedingungen.

Auf der Messe demonstriert NEXAT, wie Bedienkomfort, Sicherheit und modernste Technologie zu einem neuen Maßstab für Automatisierung sowie Wirtschaftlichkeit verschmelzen. Das NEXAT-Trägerfahrzeugsystem bietet dabei aus technischer Sicht die ideale Plattform, um Automatisierung und Autonomie praxisgerecht und zuverlässig umzusetzen – von der Maschinensteuerung bis zur Prozessoptimierung auf Betriebsebene.

„Hochautomatisierte Systeme sind ein weiterer Schlüssel, um Arbeitskosten zu senken und gleichzeitig Präzision und Nachhaltigkeit zu steigern“, betont Felix Kalverkamp. „NEXAT liefert die Plattform, die diesen Wandel realistisch und wirtschaftlich umsetzbar wie kein anderes System macht.“, so Kalverkamp weiter.

Erweitertes Produktportfolio für Europa

Seit der letzten Agritechnica hat NEXAT sein Geräteportfolio deutlich ausgebaut (*siehe: nexat.de/produkte*). Neu im europäischen Angebot sind:

- eine weitere Generation der Väderstad Tempo NX27,
- ein Väderstad Cultus HD Grubber,
- ein Düngerstreuer von AMAZONE - ZG-TS 200001,
- ein Feingrubber von BAARCK,
- eine Prismenwalze von Güttler – Matador 1360,
- eine Direktsämaschine des kanadischen Herstellers K-Hart,
- eine Messerwalze der Eidam Landtechnik GmbH – innoMADE MW-X,
- sowie eine Reihenhacke von Einböck – Chopstar Max

Mit diesen Erweiterungen deckt NEXAT nun ein weites Spektrum der ackerbaulichen Prozesse ab – von der Bodenbearbeitung über die Aussaat, Düngung und den Pflanzenschutz bis hin zur Ernte mit NECXO Erntemodul. Alle Arbeitsgänge sind vollständig in das modulare NEXAT-Trägersystem integriert, das höchste Präzision, Effizienz und Flexibilität vereint. Durch die intelligente Kombination der Module werden Arbeitsabläufe optimiert, Betriebskosten gesenkt und durch die technischen Vorteile des Systems klare ökonomische Mehrwerte geschaffen.

So eröffnet NEXAT landwirtschaftlichen Betrieben neue Möglichkeiten, ihre Produktionsprozesse wirtschaftlicher, ressourcenschonender und zukunftsfähiger zu gestalten.

FMIS FieldEngine

Mit der FieldEngine, einem zukunftsfähigen herstellerübergreifendem Farm Management Information System (FMIS), unterstreicht das Unternehmen seinen systemischen Ansatz einer ganzheitlichen Betrachtung landwirtschaftlicher Betriebe. Die offene Plattform vernetzt Maschinen-, Prozess- und Betriebsdaten intelligent miteinander und ermöglicht so fundierte Entscheidungen zur Optimierung von Wirtschaftlichkeit, Ressourceneinsatz und Nachhaltigkeit. Damit setzt NEXAT den nächsten Schritt in Richtung digital integrierter und KI-datenbasierter Landwirtschaft.



Bild 3: FieldEngine – Farm Management Software

NEXAT steht für eine klare Botschaft: Wirtschaftlichkeit, Innovation und Vertrauen – für eine profitablere Landwirtschaft der Zukunft.

NEXAT wurde 2017 von Felix und Klemens Kalverkamp gegründet und hat seinen Sitz in Rieste, Deutschland. Mit mehr als 150 Mitarbeitenden zählt NEXAT zu den innovativsten Landmaschinenherstellern weltweit. Aufgrund der globalen Nachfrage ist das von NEXAT entwickelte Pflanzenproduktionssystem bereits auf drei Kontinenten im Einsatz. Das NEXAT-System ermöglicht die maximale Ausschöpfung des Ertragspotenzials bei gleichzeitig höchstmöglicher Schonung von Boden und Ressourcen. Dabei greift das junge Unternehmen auf die mehr als 50-jährige Expertise der Gründerfamilie Kalverkamp zurück, die sich in zahlreichen Produktentwicklungen und Auszeichnungen in der Landtechnik widerspiegelt. Die Goldmedaille für das NEXAT-System im Jahr 2022 (Agritechnica Innovation Award) sowie der Agrifuture Concept Award (Agritechnica, DLG, 2023) unterstreichen die Innovationskraft von NEXAT. Weitere Informationen sowie Ansprechpartner zum NEXAT-System finden Sie auf der Website: www.nexat.de